

Wettbewerb Fahrradfreundliche Kommune Niedersachsen

Im Rahmen des am 16. Juni erstmals abgehaltenen Forums „Fahrradfreundliche Kommune“ hat Walter Hirche (FDP), Verkehrsminister des Landes Niedersachsen, der Stadt Syke (Kreis Diepholz) den Landespreis „Fahrradfreundliche Kommune 2005“ überreicht. Nebst der Plakette erhält die Stadt ein



Walter Hirche (re.) bei der Preisübergabe an Dr. Harald Behrens, Bürgermeister der Stadt Syke

Preisgeld von 25.000 Euro. Trostpreise in Form je eines Dienstfahrrades gingen an die Kommunen Buchholz in der Nordheide (Kreis Harburg-Land) und Bad Zwischenahn (Kreis Ammerland), eine Anerkennungsurkunde an die viertplatzierte Kommune Varel (Kreis Friesland). Der Wettbewerb war in diesem Jahr für Kommunen zwischen 20.000 und 50.000 Einwohnern ausgeschrieben, in 2006 können sich die Kommunen mit über 50.000 Einwohnern beteiligen, im Jahr 2007 sind dann

die Landkreise zum Wettbewerb aufgefordert.

Die bisherigen Preisträger und (fast erfolgreichen) Bewerber werden in der Broschüre „Landespreis Fahrradfreundliche Kommune Niedersachsen. Dokumentation guter Beispiele 2002–2004“ dargestellt, die das Land herausgegeben und auf dem Forum vorgestellt hat. In ihr sind zahlreiche Anregungen enthalten, die auch anderswo zur Radverkehrsförderung „mit System“ beitragen können. Die niedersächsischen Städte und Gemeinden werden über den Städte- und Gemeindebund mit Broschüren versorgt, ein Exemplar liegt diesem **input** bei. Weitere Exemplare können kostenlos angefordert werden beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr, Friedrichswall 1, 30159 Hannover.

Auf der Fachtagung stellten weiterhin die bisherigen Landespreisträger Leer, Peine und Esens ihre Maßnahmen zur Förderung des Radverkehrs dar. Auch wurde die Arbeitsgemeinschaft „Fahrradfreundliche Städte und Gemeinden in NRW“ und das Modellvorhaben „Fußgänger- und fahrradfreundliche Stadt Lingen“ vorgestellt. Abgeschlossen wurde die Veranstaltung von einer Podiumsdiskussion unter ADFC-Beteiligung.

Mit der Herausgabe der Broschüre und der Durchführung der Fachtagung wurden wesentliche Forderungen des ADFC an das Land in Bezug auf den Wettbewerb „Fahrradfreundliche Kommune“ umgesetzt.

Weitere Informationen unter www.nds.adfc.de/ffk2005.

Detlev.Guendel@ADFC.de
Gernot.Lucks@ADFC.de

Editorial



Veränderungen tun gut, und ich hoffe auch dem **input**. Seid der letzten Landesversammlung arbeite ich im Landesvorstand mit und möchte das **input** nun mit mehr Leben füllen. Darum habe ich die Redaktion übernommen. Vieles wird so bleiben wie es ist, aber einiges soll sich verändern. Die Kreisverbände und Ortsgruppen sollen besser informiert sein, und das **input** soll so nah wie möglich an den Interessen der Kreisverbände sein, hier hoffe ich auf Hinweise und Wünsche von Aktiven aus ganz Niedersachsen, um noch besser zu werden.

Einer meiner Schwerpunkte in der Vorstandsarbeit ist die Presse, es soll regelmäßige Pressemitteilungen geben, um den ADFC mehr in den Vordergrund zu holen und präsenter in den Köpfen der Zeitungsleser in Niedersachsen zu machen, wovon am Ende auch jeder Aktive vor Ort profitieren kann.

Sollte es mit der Aktivenarbeit vor Ort schwierig werden, könnt ihr auf die Hilfe der Arbeitsgruppe Kreisverbände zurückgreifen, wir unterstützen Euch individuell bei Fragen und Problemen. Manchmal ist ein Ansprechpartner wichtig, und es kommen neue Impulse, die Arbeit vor Ort bekommt einen neuen Blickwinkel und macht wieder Spaß. Wenn es nötig ist sind wir auch vor Ort für Euch da.

Ulrike.Kuemmel@ADFC.de

Bett & Bike-Infobrief an Betriebe – auch für ADFC-Aktive interessant!

● Alle Bett & Bike-Betriebe erhalten 2 x im Jahr einen Infobrief, in dem wir über unsere Marketingaktivitäten wie z.B. Messepräsentationen oder Kooperationen mit Tourismusverbänden und über neue Trends im Fahrradtourismus informieren. Schwerpunkt des aktuellen Infobriefes ist das Radfahren mit Navigationsgerät, denn auch für die

Übernachtungsbetriebe ist das Thema GPS zunehmend von Bedeutung. In einigen Regionen werden radelnde Gäste schon per GPS zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten geführt und da ist es für Bett & Bike-Betriebe besonders wichtig, auf dem neuesten Stand zu sein. Außerdem bieten wir den Betrieben mit dem Infobrief immer

die Möglichkeit an, verschiedene Materialien für ihre Infoecke zu bestellen wie z.B. „Deutschland per Rad entdecken“, die Radwanderkarten der LGN oder das Bett & Bike-Verzeichnis zum Wiederverkauf.

Ein Exemplar des Infobriefes liegt diesem **input** bei.

Ulla.Rademacher@ADFC.de

Gutes aus den Kreisverbänden, zum Nachmachen empfohlen:

„Fahrräder aus zweiter Hand“

● Hier bei uns in Osterholz haben sich Infostände und Gebrauchtrad-Markt in Verbindung mit dem Wochenmarkt als sehr positiv herausgestellt.

Wichtig erscheint uns die Verbindung mit dem Wochenmarkt, Marktmeister ansprechen und bei der zuständigen Gemeinde anmelden. Diese Aktion muss unbedingt in der örtlichen Tagespresse vorgestellt werden, mit dem Hinweis dass man sein Fahrrad nur mit Eigentums-Nachweis (Rechnung, Kaufvertrag) und Personalausweis an dem Mann bzw. „Frau“ bringen kann. Das ist ganz wichtig sonst könnten wir als Hehler dastehen.

Der Zeitaufwand hält sich in Grenzen, meist ist um 14 Uhr Feierabend, dafür muss ich mit mehr „Personal“

rechnen. Hier gehen wir immer von mindestens vier Aktiven aus, zwei für Infos und zwei für den Radmarkt. Zusätzlich zum Publikum, das gezielt kommt (Presse) hat der typische „Marktgänger“ so auch mal einen Blick für den ADFC über. Die „Aktiven“ können so gezielt Info-Material über den ADFC verteilen. Einen Kaufvertrag und Checkliste könnt ihr euch von unserer Aktivenseite herunterladen. Der ADFC ist in diesem Fall nicht der Verkäufer sondern nur der Vermittler. Wenn ein Rad verkauft wird bitten wir um eine Spende, das klappt meist ganz gut. So, und nun viel Spaß bei Eurem ersten Gebrauchtrad-Markt.

Joerg.Kappmeyer@ADFC.de

Neue Broschüre „Bahn & Bike“

● Das neue Info „Bahn & Bike“ der DB AG ist erschienen. Bestellungen bis 200 Stück können nur schriftlich an die folgende Adresse geschickt werden:

DB Personenverkehr GmbH
Marketingkommunikation (P.VMK)
Stephensonstr. 1
60326 Frankfurt/M.

oder per Fax an 069/26514177

Die Bestellung wird dann von dort erledigt und die Adressen der Besteller werden in einen Verteiler aufgenommen, damit sie bei künftigen Neuauflagen der Broschüre direkt versorgt werden können.

Kleine Mengen der Broschüre sind am Bahnhof erhältlich.

MTB-Wegweisung im Harz und Solling

● Auf Initiative des ADFC Niedersachsen wurde 2002 bei den Vertretern der Tourismusorganisationen in Niedersachsen das Thema Mountainbikewegweisung in Angriff genommen. Die im Fachausschuss Tourismus entwickelte Handreichung zeigte prompt ihre Wirkung bei der Umsetzung.

Im Landkreis Goslar und dem Naturpark Solling-Vogler wurde das Thema mit Unterstützung des Wirtschaftsministeriums vorangetrieben. Nachdem die Finanzierung gesichert war, fand die Ausschreibung der beiden Projekte in 2003 und 2004 statt. Die Planer haben zusammen mit den Touristikern und Mountain-

bikern vor Ort ein ambitioniertes Wegenetz konzipiert, das Stück für Stück umgesetzt wurde und jetzt fertig ist. Die offiziellen Einweihungen haben kürzlich stattgefunden, jetzt muss noch an der marketingmäßigen Umsetzung gearbeitet werden. Erste Marketingpartner sind gefunden. 1400 Streckenkilometer werden mit 47 verschiedenen Routen als VOLKSBANK ARENA HARZ vermarktet.

Im Solling wurden auf einem Streckennetz mit einer Gesamtlänge von 600 Tourenkilometern 15 Rundrouten mit Entfernungen von 24 bis 59 km auf insgesamt 14.000 Höhenmetern ausgewiesen.

Volker.Czech@ADFC.de

Linksabbieger

● Wer noch Informationen über Autofreie Veranstaltungen sucht, kann hier fündig werden:

- www.upi-institut.de/upi37.htm hier findet ihr Veranstaltungen in Deutschland, Österreich und der Schweiz
- www.klimabuendnis.org/start.htm, die deutschen Seiten für die European Mobility Week

Das kommt ...

- 22. August:
Autofreies Innerste Tal
- 16.–22. September
European Mobility Week
- 22. September: Aktionstag „**In die Stadt ohne mein Auto**“
- 05.+06. November: **Bundeshauptversammlung** in Münster
- 02.–04. Dezember: **Landestreffen** in Springe/Deister
- 12.+13. März 2006: **Landesversammlung** in Winsen/Luhe